

Von „Gesund sparen“ über „alles muss raus“ – Studenten als Vorstände der Smart AG

Mit den verschiedensten Strategien zum Erfolg. Neue Märkte erobern, Großhändler bedienen und an Ausschreibungen teilnehmen. Die Produktion von Smart Pads planen und Mitarbeiter einstellen. Das alles lag nun in den Händen von mehreren Studenten.

Am 26.03. und 27.03. fand der Master-Cup Bayern bei der Krones AG in Neutraubling statt. Teams der Hochschulen Augsburg, Regensburg, Coburg, München und Kempten, sowie zwei Firmenteam der Krones AG traten im Wettstreit gegeneinander an.

Als neuer Vorstand der Smart AG müssen Sie nicht nur die Produktion für das nächste Quartal planen. Entscheidungen über Mitarbeiterqualifikation, Instandhaltung und Einkauf müssen getroffen werden. Wichtig sind das Einbeziehen aktueller Prognosen und das Reagieren auf die Planungen der anderen Teams. Jedes Team muss die selbst produzierten Tablets verkaufen, doch wer hat am Markt die Nase vorn?

Der vor mehr als 10 Jahren von Prof. Dr. Duttler initiierte Planspielwettbewerb in Bayern setzt Studenten an die Führungspositionen in virtuellen Firmen. Sie lernen Entscheidungen zu treffen. Das Alles aber nicht in einer trockenen Vorlesung, sondern im fördernden Wettstreit. Sensibilisierung für wirtschaftliche Themen, sowie die Vermittlung von Toleranz und Ethik steht hier im Mittelpunkt. Ein Erlebnis- und Erfahrungswissen, das im Studium nicht vermittelt werden kann. Das Feedback der Studenten zeigt: Der Spaß stand ganz oben, wobei der Lerneffekt nicht zu kurz kam.

Nicht nur wirtschaftlich Denken und Handeln. Auch interdisziplinäres Teamwork und professionelles Präsentieren stand auf der Agenda. Die Jahreshauptversammlung der Smart AG musste in knapper Zeitvorgabe vorbereitet werden. Nur 8 Minuten blieben den Teams, um die Jury von Ihrer Firma zu überzeugen.

Nach 5 Wirtschaftsperioden und der Firmenpräsentation siegte das Team der Hochschule Coburg, knapp vor dem Krones Firmenteam 2. Diese sind nun qualifiziert für den Champions-Cup Bayern, der am 02. und 03. Juni in der IHK Regensburg stattfinden wird.

Als besonders interessantes Erlebnis außerhalb des Master-Cups lässt sich folgende Anekdote erzählen: Das Team aus Augsburg ließ nach dem ersten Tag die Erlebnisse des Master Cups in einer Regensburger Bar Revue passieren und schmiedete Pläne für den zweiten Tag. Diskussionen über millionenschwere Investitionen sowie weitreichende Entlassungen wurden geführt. Nach mehreren Minuten hitziger Debatte fiel dem Team auf, dass die Nachbartische immer leiser wurden und gespannt ihren Ausführungen folgten. Den unfreiwilligen Zuhörern war natürlich nicht bewusst, dass es sich um ein Planspiel handelte und waren wie in den Bann gezogen von den jungen Herren aus Augsburg. Diese debattierten augenscheinlich Millioneninvestitionen bei einem Glas Bier.

Selbstverständlich lösten die Studenten die Situation auf und kamen mit den Zuhörern ins Gespräch.

So war der Master-Cup ein voller Erfolg. Sowohl Spielleitung, als auch Krones AG und Studenten empfanden das Planspiel als sehr gelungen.

Neutraubling – Michael Thurner, Teilnehmer im Krones Firmenteam